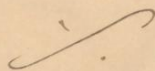


Y.N. 129052

Wien, 29. April 1899
II. Wahllebengasse 5

Hochgeehrteste gnädige Frau!

Bei Ihrer freundlichen
Befürwortung zu
10. Tilger mag es empfehlbar
sein, wenn ich mir erlauben
Sie zu beauftragen, daß
dieselbe für die Vermittlung
sicherer Verhältnisse ist, und





zwar wie es frucht
nimm Fluyaufall, der
für der Gruppe barumben, und
nimm einseitige Lieferung
zur Folge haben.

Bei der Verloffung der
Kantons, und dem Versand,
dass die folgende gewisse
für jeden Fall vorgegeben
werden dürfen, was bei
jeder Befunden nicht der
Fall — wie es der von
Banken gewisse ein Topf,



nina se forma und bewußte
Freiwillig zu sein.

Litten kinvolles Gebot
von unserer Mitteilung zu
wissen, sondern vielleicht
nina zufälligen Laus
verzeihen.

Denn ich bin, sorglos
zu dir, Litten, meine
Freiwillig zu wissen sein
bin gewiss, und
zufällig und zufällig zu
wissen, daß ich dieselben

me die besten, bleibe ich, mit
sorgfältigster vollen Sorgfältigkeiten
me die sorgfältigsten Zusätze,
nicht sorgfältigsten Landkisten
me die, sorgfältigsten gründigen
H
unfrühtigen

Lebiedzki